

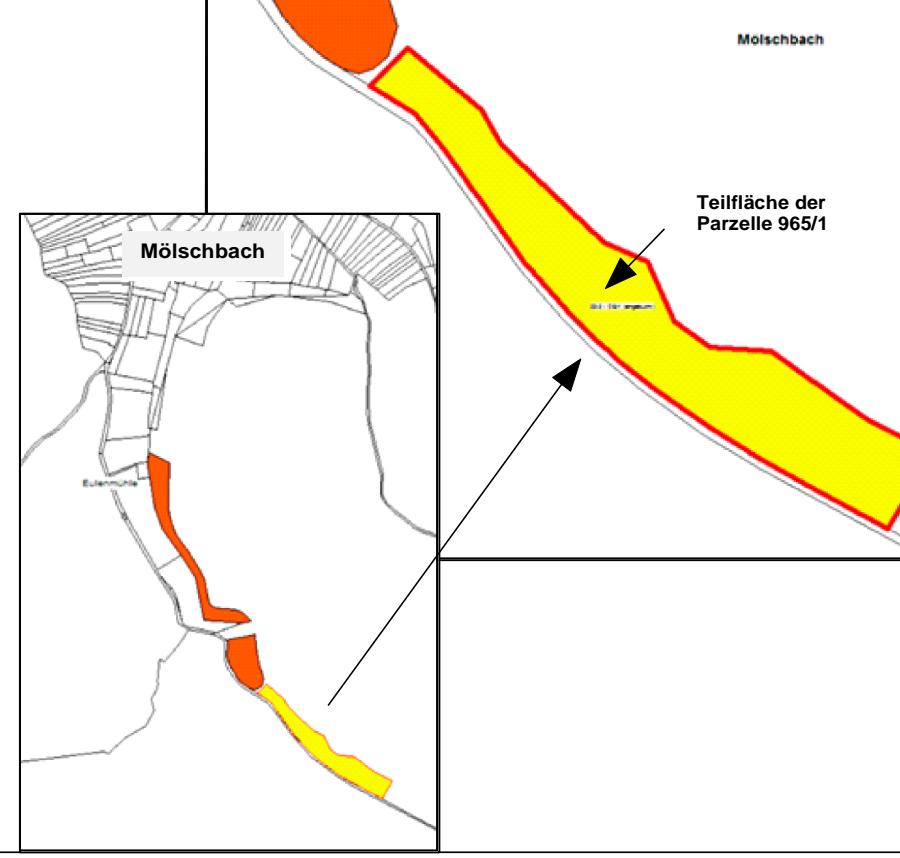


GE A 1		GE A 2		GE A 3.1		GE A 3.2		GE A 4		GE A 5	
GRZ	GFZ	GRZ	GFZ	GRZ	GFZ	GRZ	GFZ	GRZ	GFZ	GRZ	GFZ
0,6	1,8	0,8	2,4	0,8	2,4	0,8	2,4	0,8	2,4	0,8	2,4
O	FD	O	FD	O	FD	O	FD	O	FD	O	FD
IV	GH max. 12 m	IV	GH max. 15 m	IV	GH max. 15 m	V	GH max. 15 m	IV	GH max. 15 m	IV	GH max. 15 m

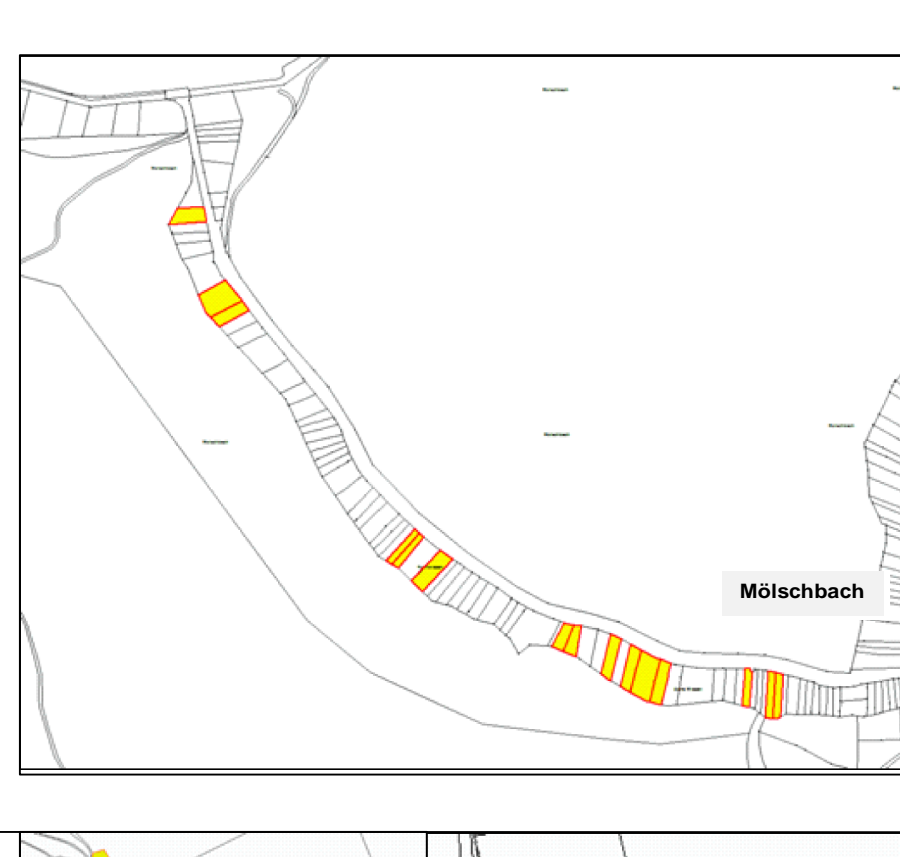
**Maßnahme 18**  
**Externe Ausgleichsmaßnahme**  
Bezeichnung: Grünlandextensivierung am Hinteren Rotenberg  
Lage: Gemarkung KL, Flurstück: 3181/1  
Eigentümer: Stadt KL, verpachtet  
Maßnahmenfläche: 1,15 ha  
Anrechenbare Fläche: 1,148 ha  
Ausgangszustand: Intensiv - Wiese  
Entwicklungsziel: Extensiv-Wiese mit Gehölzhecke und Einzelbäumen (Laub- und Obstbäume)  
Maßnahmen: Grünlandextensivierung, Anpflanzen von standortbeurteilenden Gehölzhecken, Laubbäumen und Obstbäumen.  
Pflege: einmalige Mahd pro Jahr nach dem 15. Juni mit Abtransport des Mahdgutes; keine Verwendung von Düngemitteln.  
Kosten: 110.600 Euro (Gründerwerb, weitere Verpachtung an Landwirt)



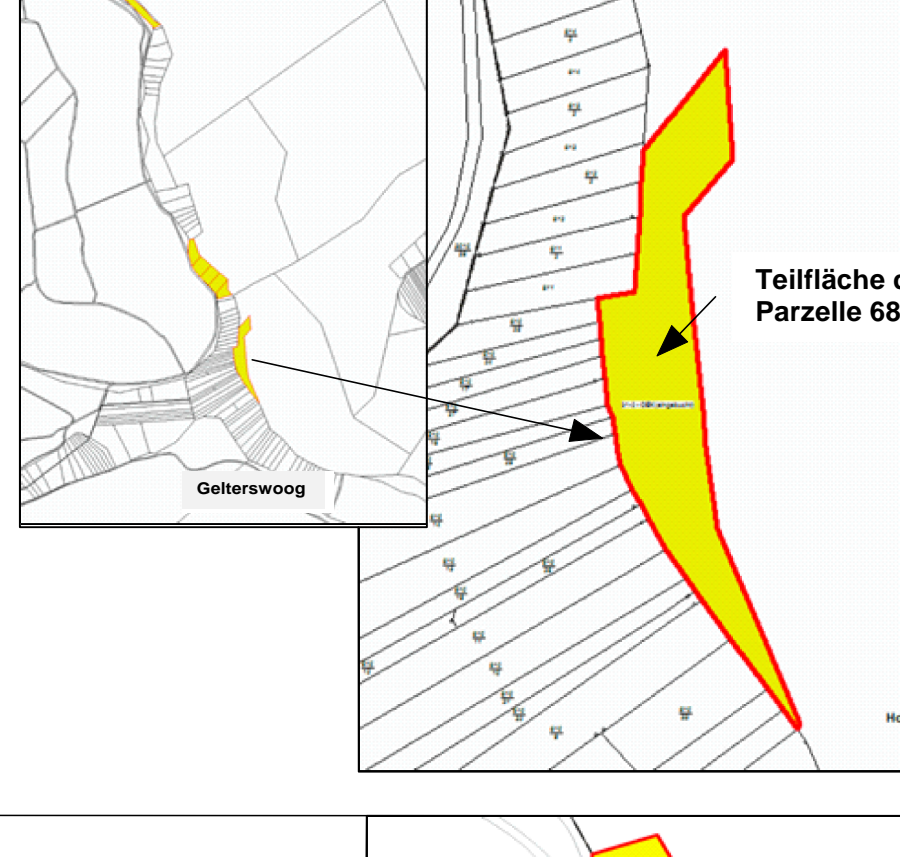
**Maßnahme 19**  
**Ökotothfläche 22/2**  
Bezeichnung: Entflechtung im Eulental (2. Abschnitt)  
Lage: Gemarkung Mölschbach; Flurstück: 965/1  
Waldabteilung XI 7, c1  
Eigentümer: Land RLP, Forstverwaltung  
Maßnahmenfläche: 0,80 ha  
Anrechenbare Fläche: 0,80 ha  
Ausgangszustand: Bachtal mit Fichtenreinstand auf Auenstandort  
Entwicklungsziel: Bachtal mit naturnahem Erlentstand; Entwicklung von Kleinflächigen Quell- und Sumpfzonen  
Maßnahmen: Entnahme der Fichten; Initialpflanzung von Erlen; Entnahme der Fichten naturverjüngung bis sich die Erle etabliert hat.  
Kosten: 11.251,55 Euro (Pflanzliche Ablöse mit Landesforst für Herstellung und Dauerpflege gem. Vertrag v. 2008)



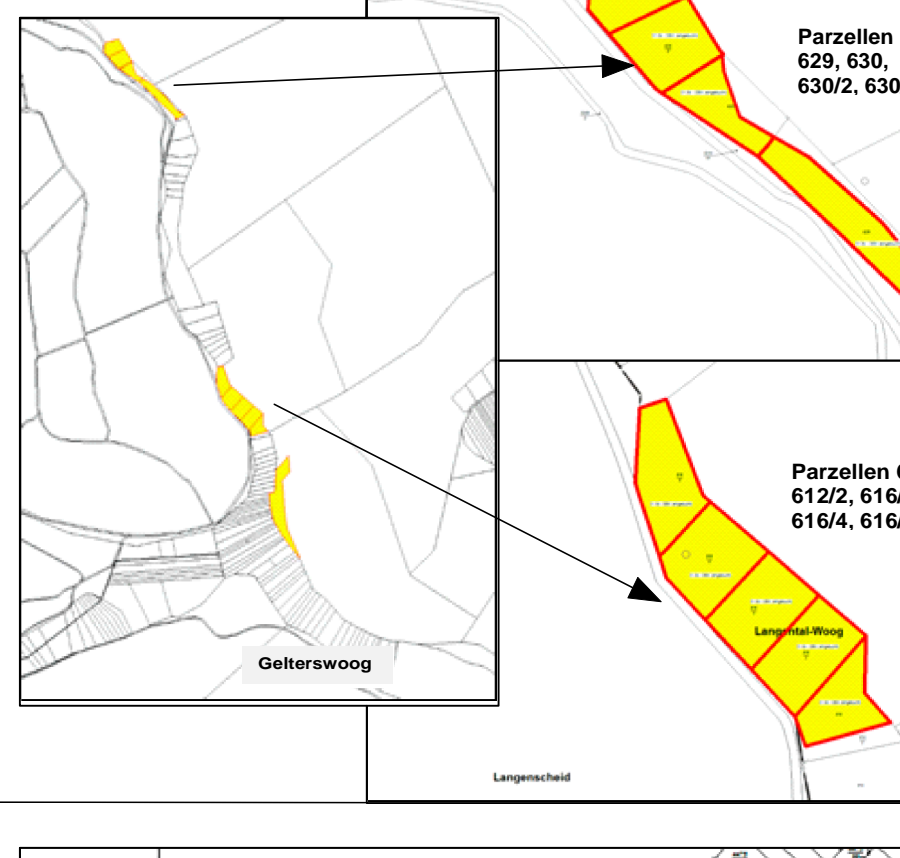
**Maßnahme 20**  
**Ökotothfläche 24/1b+c, 24/1e, 24/9**  
Bezeichnung: Mooswiesental  
Lage: Gemarkung Mölschbach; Flurstücke: 890, 891, 894, 903, 904, 906, 907/1, 909, 909/2, 917/2, 919/0, 919/2, 933/7, 933/20, 933/27  
Eigentümer: Stadt Kaiserslautern  
Maßnahmenfläche: 1,42 ha  
Anrechenbare Fläche: 1,42 ha  
Ausgangszustand: Grünlandbrache feuchter, mittlerer und trockener Standorte  
Entwicklungsziel: Offenhaltung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland sowie Feuchtwiesentand  
Maßnahmen: Extensive Grünlandnutzung durch einschürige Mahd in feuchten Bereichen, Abtrag Mähgut, Mulchmahd bei Frost, Rücknahme von Gehölzaufwuchs aus dem Böschungsbereich.  
Kosten: 42.820,00 Euro (Gründerwerb, Herstellung, Pflege für 25 Jahre, Verpachtung)



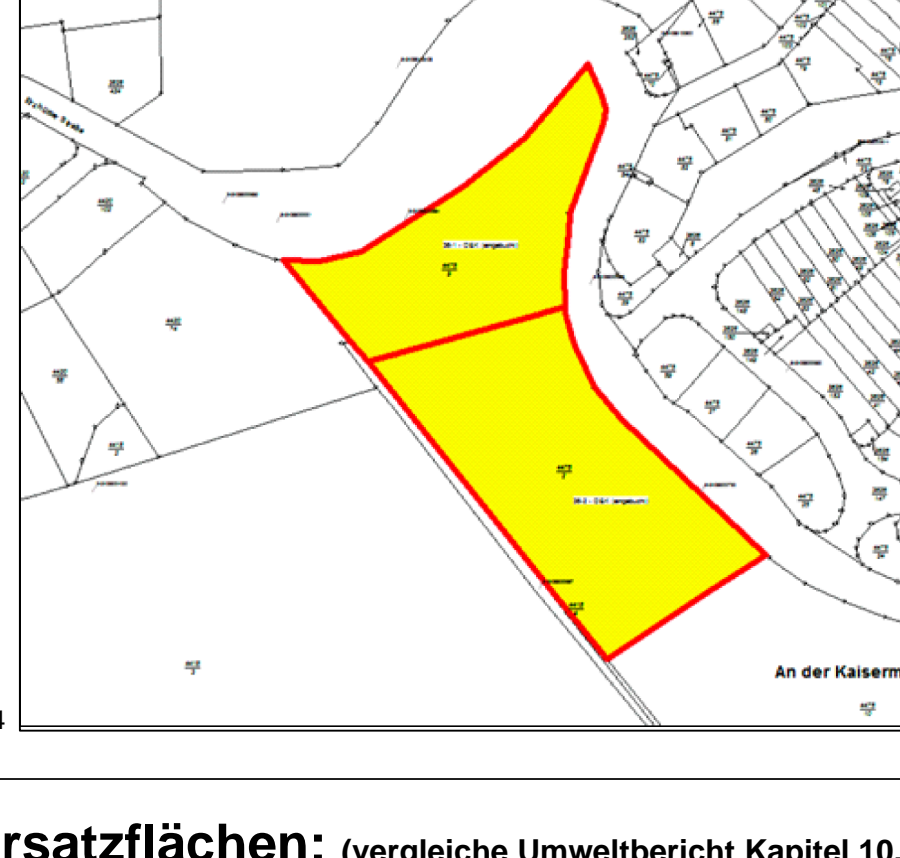
**Maßnahme 21**  
**Ökotothfläche 31/2**  
Bezeichnung: Entflechtung Kolbental am Talrand (Brunnenstadion)  
Lage: Gemarkung Hohenecken; Flurstück 683/1  
Eigentümer: Land Rheinland - Pfalz  
Maßnahmenfläche: 0,69 ha  
Anrechenbare Fläche: 0,50 ha  
Ausgangszustand: Fichtenreinstand  
Entwicklungsziel: Laubmischwald und extensives (Feuch-)Grünland  
Maßnahmen: Entnahme der Fichten und Pflanzung von Laubholz sowie Offenhaltung eines Teilbereiches durch regelmäßiges Mulchen oder Mähen.  
Kosten: 21.480,00 Euro (Herstellung und Pflege für 25 Jahre von 2006 bis 2031 durch Forst)



**Maßnahme 22**  
**Ökotothfläche 31/3 b**  
Bezeichnung: Entflechtung Kolbental  
Lage: Gemarkung Hohenecken; Flurstücke 616, 616/2, 616/3, 616/4, 616/5, 629, 630, 630/2, 630/3  
Eigentümer: Land Rheinland - Pfalz Forstverwaltung  
Maßnahmenfläche: 1,80 ha  
Anrechenbare Fläche: 0,37 ha  
Ausgangszustand: Laubmischwald mit hohem Fichtenanteil  
Entwicklungsziel: Laubmischwald  
Maßnahmen: Entnahme der Fichten und Nadelholzverjüngung  
Kosten: 6.193,45 Euro (gemäß Umweltbericht 2012) Ablöse an Forst



**Maßnahme 23**  
**Ökotothfläche 36/1 und 36/2**  
Bezeichnung: An der Kaisermühle  
Lage: Gemarkung Kaiserslautern; Flurstücke 4475/2, 4475/9  
Eigentümer: Stadt Kaiserslautern  
Maßnahmenfläche: 1,11 ha  
Anrechenbare Fläche: 0,52 ha  
Ausgangszustand: Wiesenbrache mittlerer bis trockener und magerer Standorte mit Verbuchungstendenz mit kleinem Altholzbestand; Feldgehölze; Feldweg; Grünland  
Entwicklungsziel: Offenhaltung und Entwicklung extensiv mageren Grünlandes; Zurückdrängen der spätblühenden Traubenkirsche; Erhalt und Entwicklung des Altholzbestandes (Kiefern und einzelne Laubbäume)  
Maßnahmen: Jährliche Mulchmahd; Rückschnitt der spätblühenden Traubenkirsche  
Kosten: 58.970,00 Euro (Gründerwerb, Herstellung, Pflege für 25 Jahre von 2004 bis 2029)



- Planzeichen nach der PlanzV90**
- Art der baulichen Nutzung**
- Gewerbegebiete - geplant
  - Gewerbegebiete - bestehend
  - Bäume anzupflanzen
  - Sträucher anzupflanzen
  - Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
  - Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern
- Maß der baulichen Nutzung**
- Grundflächenzahl als Höchstmaß
  - Geschoßflächenzahl als Höchstmaß
  - FD Flächennutzungszone
  - maximale Gebäudehöhe in Meter
  - Früherichtung
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
- offene Bauweise
  - Baugrenze
- Verkehrflächen**
- Strassenverkehrsflächen
  - Privatstraßen
  - Strassenbegrenzungslinie
  - Parken Privat
  - Elektrizität
- Versorgung**
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbereitstellung sowie für Ablagerungen
  - Zweckbestimmung Wasser
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
  - Flächen für Nutzungsbeschränkungen (Bauverbot)
  - Flächen für Nutzungsbeschränkungen (Baubeschränkung)
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
  - Best. Bäume entfernen
  - Lärmpegelbereich gem. DIN 4109
  - Geräuschkontingentbereiche
  - Maßgebliche Außenlärmpegel
  - Lärmpegelbereich gem. DIN 4109
- Sonstige Planzeichen**
- Flächen für Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
  - Flächen für Nutzungsbeschränkungen (Bauverbot)
  - Flächen für Nutzungsbeschränkungen (Baubeschränkung)
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
  - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
  - Best. Bäume entfernen
  - Lärmpegelbereich gem. DIN 4109
  - Geräuschkontingentbereiche
  - Maßgebliche Außenlärmpegel
  - Lärmpegelbereich gem. DIN 4109
- Hinweise**
- Maßlinie, Maßzahl in Meter
  - vorgeschlagene Grundstücksgrenze
  - geplanter Entwässerungsgraben
  - Hautausrichtung Gebäude
- Art der baulichen Nutzung**
- | Grundflächenzahl | Geschoßflächenzahl   |
|------------------|----------------------|
| Bauweise         | Dachform (Flachdach) |
| Lärmpegelbereich | Gebäudehöhe          |

**Flächenberechnung:**

Gewerbeflächen - geplant	6,080 ha	60 %
Gewerbeflächen - bestehend	0,520 ha	5 %
Grünflächen - privat	0,071 ha	1 %
Grünflächen - öffentlich (ÖG 1 bis ÖG 4)	2,690 ha	26 %
davon Flächen für Versorgung (Regenrückhaltung)	1,770 ha	
Verkehrflächen - öffentlich	0,588 ha	6 %
Verkehrflächen - privat	0,164 ha	2 %
<b>Gesamtfläche</b>	<b>10,113 ha</b>	<b>100 %</b>

**Ausgleichsflächen** ca. 4,76 ha

**Summe Gesamtfläche** 14, 873 ha

**Schalltechnische Untersuchung: Kontingentierung Tag / Nacht**

Gewerbeflächen, Teilflächen, Emissionskontingente L<sub>eq</sub> gemäß DIN 4109 in dB

Teilfläche	L <sub>eq, tag</sub>	L <sub>eq, nacht</sub>
GE A1	57	40
GE A2	60	45
GE A3.1 und GE A3.2	60	50
GE A4	60	45
GE A5	60	50

L<sub>eq, tag</sub> = Emissionskontingent Tag  
L<sub>eq, nacht</sub> = Emissionskontingent Nacht

UNIVERSITÄTSSTADT KAISERSLAUTERN

**BEBAUUNGSPLAN**  
**"Gewerbegebiet Nord - Ost, Erweiterung 2, Teil A"**  
**Ka 0 / 169 A**

**ÜBERSICHTSPLAN**

**Stadtratsbeschluss zur Planaufstellung:**  
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 08.05.2006 die Aufstellung dieses Bebauungsplans beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde nach § 2 Abs. 1 BauGB am 20.05.2006 in der Tageszeitung 'Die Rheinpfalz' ersichtlich bekanntgemacht.  
Kaiserslautern, 28.01.2001  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: Klaus Weichel

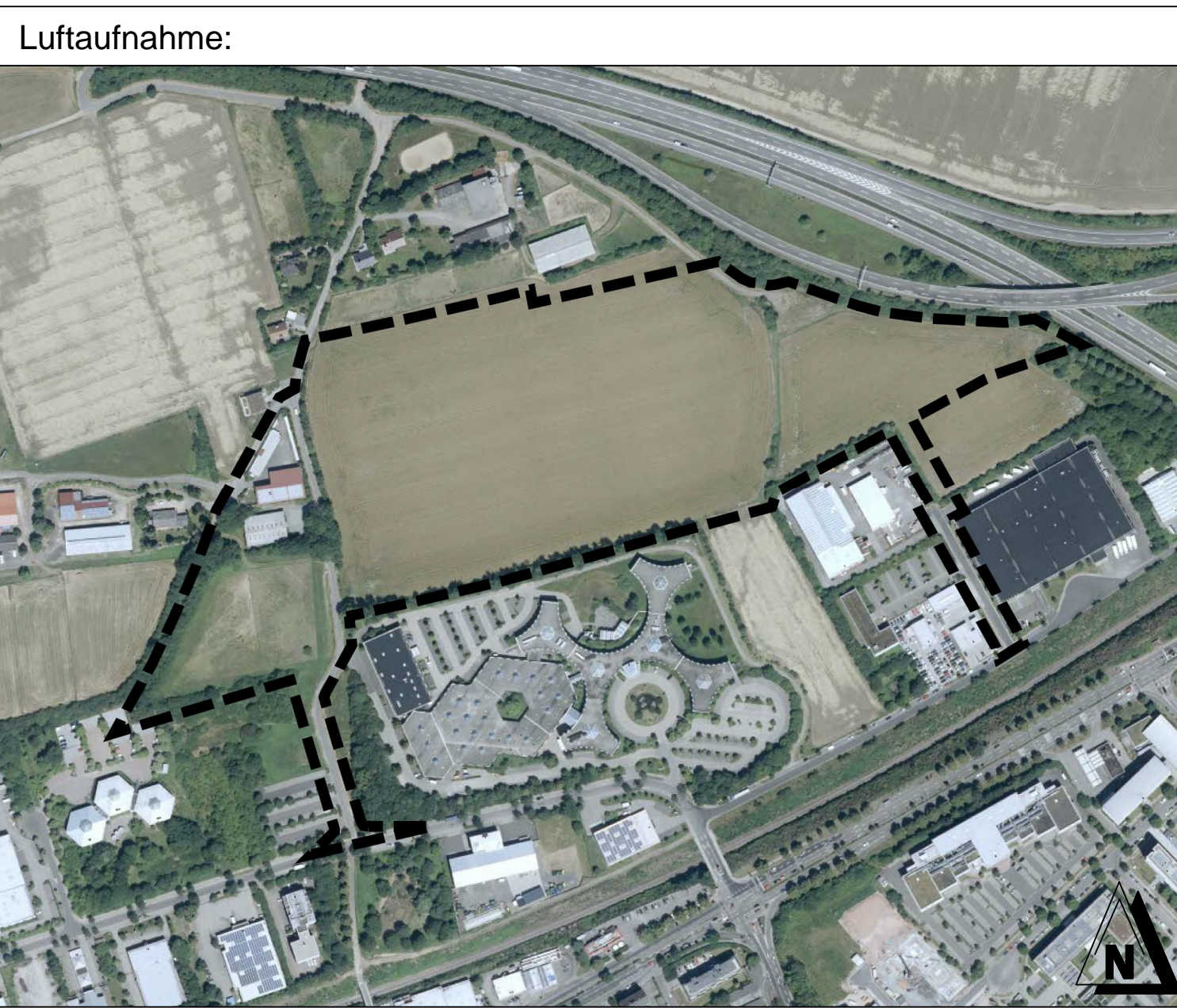
**Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung:**  
Der Bauausschuss des Stadtrats hat in seiner Sitzung am 22.03.2006 dem Entwurf des Bebauungsplans, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung zugestimmt und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung beschlossen.  
Nach der ersichtlichen Bekanntmachung in der Tageszeitung 'Die Rheinpfalz' am 20.05.2006 lagen der Entwurf des Bebauungsplans, die Textlichen Festsetzungen und die Begründung beim Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung, vom 29.05.2006 bis 30.06.2006 öffentlich aus.  
Kaiserslautern, 28.01.2001  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: Klaus Weichel

**Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung:**  
Der Bauausschuss des Stadtrats hat in seiner Sitzung am 17.08.2020 dem Entwurf des Bebauungsplans, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung zugestimmt und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung (Planauslegung) nach § 3 Abs. 2 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung beschlossen.  
Nach der ersichtlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Kaiserslautern am 29.08.2020 lagen der Entwurf des Bebauungsplans, die Textlichen Festsetzungen und die Begründung, der Umweltbericht, die vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen und fachliche Gutachten beim Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung der Stadtverwaltung vom 07.09.2020 bis 09.10.2020 öffentlich aus. Auf der Internetseite der Stadt Kaiserslautern waren die Unterlagen des Bebauungsplanentwurfs während des Offenlegungszeitraums digital abrufbar.  
Kaiserslautern, 28.01.2001  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: Klaus Weichel

**Satzungsbeschluss des Stadtrats:**  
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 07.12.2020 nach Abwägung der vorgebrachten Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den Bebauungsplan als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 1 LBAuO und die Begründung beschlossen.  
Kaiserslautern, 28.01.2001  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: Klaus Weichel

**Ausfertigungsvermerk:**  
Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplans mit dem Willen des Stadtrats sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans werden bezeugt.  
Hiermit wird die Bekanntmachung des Bebauungsplans gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 6 LBAuO angeordnet.  
Kaiserslautern, 28.01.2001  
Stadtverwaltung  
Dr. Klaus Weichel  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachung:**  
Der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB wurde nach § 10 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 6 LBAuO im Amtsblatt der Stadt Kaiserslautern am 30.04.2021 ersichtlich bekanntgemacht.  
Der Bebauungsplan tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft.  
Auf der Internetseite der Stadt Kaiserslautern sind die Unterlagen des Bebauungsplans digital abrufbar.  
Kaiserslautern, 03.05.2021  
Stadtverwaltung  
Im Auftrag: Klaus Weichel



**Externe Ausgleichs- und Ersatzflächen: (vergleiche Umweltbericht Kapitel 10.1)**

Bezeichnung	Einzelflächen	Gesamtflächen
<b>Externe Ausgleichsflächen:</b>		
Maßnahme 18: Parzelle 3181/1	1,148 ha	1,15 ha
<b>Externe Ausgleichsflächen Ökoko:</b>		
Maßnahme 19: Ökotothfläche 22/2 (Eulental)	0,80 ha	
Maßnahme 20: Ökotothfläche 24/1 (Mooswiesental)	1,42 ha	
Maßnahme 21: Ökotothfläche 31/2 (Kolbental)	0,50 ha	ca. 3,61 ha
Maßnahme 22: Ökotothfläche 31/3 (Kolbental)	0,37 ha	
Maßnahme 23: Ökotothfläche 36 (Kaisermühle)	0,52 ha	
<b>Summe Ausgleichsflächen</b>		<b>ca. 4,76 ha</b>

rechtskräftig seit 30.04.2021

Referate: Datum: Unterschrift:

Referat Stadtentwicklung/  
Stadtplanung:

Beauftragter / in (Zeichnung): 27.01.2021 S. Thomas  
Bearbeiter / in (Inhalt): 27.01.2021 Ch. Ohlinger-Kirch  
Referatsdirektorin: 28.01.2021 Klaus Weichel

Referat Stadtentwicklung/  
Stadtvermessung: 02.02.2021 in T. Weichel  
Referat Tiefbau: 28.01.21 H. Pöhl  
Referat Grünflächen: 30.01.21 U. Pöhl  
Oberbürgermeister: 2.2.2021 Klaus Weichel